



45. St. Pauler Kultursommer 2025

KONTRAPUNKTE

[www.sanktpaulerkultursommer.at](http://www.sanktpaulerkultursommer.at)



Der Verein der Freunde des St. Pauler Kultursommers, das Benediktinerstift St. Paul und die Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal laden Sie herzlich ein zur

## KUSO-SOIREE UND ERÖFFNUNG DES 45. ST. PAULER KULTURSOMMERS am Freitag, 23. Mai 2025

- 19.00 Uhr Empfang im Stiftshof  
Brassensemble der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul im Lavanttal
- 19.30 Uhr Inspirierende, philosophische und musikalische Statements im Sommerrefektorium  
Univ.-Prof. Mag. Dr. Konrad Paul Liessmann  
**"Schönes Denken. Über das Verhältnis von Kunst und Bildung"**  
Musik: Dorothee Helene Broidler (Klavier, Cembalo), Valerie Louisa Broidler (Flöte)
- 20.30 Uhr Feierliche Festivaleröffnung und Soiree-Ausklang mit regionalen Köstlichkeiten

Auf Ihren geschätzten Besuch freuen sich

Abt Gerhard Hafner OSB  
Interimsleiter des Stiftes St. Paul im Lavanttal

Prof. Siegi Hoffmann  
Künstlerischer Leiter des KUSO St. Paul

Stefan Salzmann  
Bürgermeister der Marktgemeinde St. Paul i. L.

Teilnahme nur durch Voranmeldung bis spätestens Freitag, 16. Mai an [office@sanktpaulerkultursommer.at](mailto:office@sanktpaulerkultursommer.at) & unter 04357 2019 21



Univ.-Prof. Mag. Dr. Konrad Paul Liessmann ist ein österreichischer Professor für Philosophie im Ruhestand, Essayist und Kulturpublizist. Er veröffentlichte zahlreiche wissenschaftliche und essayistische Arbeiten zu Fragen der Ästhetik, Kunst- und Kulturphilosophie, Gesellschafts- und Medientheorie sowie zur Philosophie des 19. und 20. Jahrhunderts. Liessmann beteiligt sich immer wieder an öffentlichen Debatten. Er ist gefragter Interview-Partner im Österreichischen Rundfunk und in der gehobenen österreichischen Presselandschaft. Kontroverse Essays und Kommentare in den Feuilletons der Tageszeitungen *Der Standard*, *Die Presse* und der Wochenzeitschrift *profil* behandeln aktuelle Fragen und Diskurse zu gesellschaftspolitischen Themen. Aktuell wird er auch als scharfsinniger Gastkommentator in der *Kleinen Zeitung* von seiner Leserschaft sehr geschätzt!

Dorothee Helene Broidler wurde in Wolfsberg geboren, wo sie an der dortigen Musikschule ihren ersten Klavierunterricht bei Bernhard Klebel erhielt. Sie besuchte das Stiftsgymnasium St. Paul, dort maturierte sie im Jahr 2023 mit Auszeichnung. Parallel zur Schule absolvierte Dorothee an der Kunstuniversität Graz den Vorbereitungslehrgang Klavier in der Klasse von Anna Ulaieva-Stöhr und erhielt dort auch Kompositionsunterricht bei Helmut Schmidinger. Als Specialist Musician verbrachte sie ein Jahr an der Wells Cathedral School in England, wo sie von Hilary Coates unterrichtet wurde und Mitglied des Gesangsensembles Choralia war. Dorothee studiert derzeit bei Karin Wagner Klavier (IGP) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Vertiefen konnte sie ihre Kenntnisse bei zahlreichen Meisterkursen, u.a. bei Ariane Haering, Till Alexander Körber, Paul Gulda und Aleksandra Mikulska. Dorothee nahm mehrmals erfolgreich beim Wettbewerb Prima la Musica teil, sowohl bei Landes- als auch Bundeswettbewerben und konzertierte in Österreich und England. Neben der Musik gilt ihre große Leidenschaft der Philosophie, der sie sich mit ihrem Studium an der Universität Wien widmet.



Die junge Wolfsbergerin Valerie Louisa Broidler erhielt ihren ersten Blockflötenunterricht an der Musikschule Wolfsberg bei Sabine Mildner und Romana Brunner. Im Alter von 12 Jahren wurde sie in den Exzellenzcluster Musik der Gustav-Mahler-Privatuniversität aufgenommen, wo sie bei Annemarie Podesser studierte. Als Specialist Musician erhielt Valerie die Möglichkeit, ein Schuljahr an der Wells Cathedral School in England zu verbringen. Zu ihren Lehrerinnen dort zählten Tabea Debus und Anna Stegmann. Besondere Förderung erhielt sie durch den Besuch von Master Classes bei Dorothee Oberlinger, Sarah Jeffery, Rahel Stoellger und Michael Posch. Valerie ist Preisträgerin von Prima la Musica, bei Landes- und Bundeswettbewerben, und trat solistisch bei Konzerten in Österreich, England und Italien auf. Derzeit besucht Valerie die 7. Klasse am Stiftsgymnasium St. Paul. Parallel dazu studiert sie Blockflöte an der Universität Mozarteum Salzburg im Pre-College-Programm bei Elisabeth Wirth. Neben der Musik gehört ihr großes Interesse der Biologie sowie der Literatur.